

Stadttheater in Elbing.

Dienstag, den 12. November 1889:
Ein Fallissement.
 Schauspiel in 4 Akten von Björnsterne
 Björnson.
 Tageskasse 10—12 und 4—5 Uhr.
Mittwoch zu halben Preisen:
 „Goldfische“.

Kaufmännischer Verein.

Dienstag, den 12. November cr.:

Vortrag

des Herrn **Doctor Russak** über:
 „**Bau und Functionen des Auges.**“

Der landw. Verein Elbing B.
 versammelt sich **Freitag, 15. d. Mts.,**
Nachmittags 3 Uhr, in „Lahme
 Sand“.

Der Vorstand.

Schwaan-Wittenfelde.

Der landw. Verein Elbing C.
 versammelt sich **Donnerstag, den**
14. d. Mts., Nachmittags 4 Uhr,
 im Gasthause des Herrn **Schaak** zu
 Trunz.

Der Vorstand.

Schwaan-Wittenfelde.

Gerrh. Reimer's
Wein- & Bier-Wirtschaft.

Heute, Montag, Abend:

Gänse-Schwarzsauer u. Gänseklein.

Bellevue.

Heute, Dienstag: **Schmandwaffeln.**

Aufforderung.

Auf Grund des Gesetzes vom 1. Mai
 1889 ist die Mitgliederliste für die
Elbinger Handwerkerbank Eingetragene
Genossenschaft mit unbeschränkter
Haftpflicht angelegt. Dieselbe liegt während der Stunden von
 9—11 Uhr Vormittags im Zimmer
 Nr. 11 für Jedermann zur Einsicht
 offen.

Alle diejenigen, welche behaupten,
 daß sie am Tage des Inkrafttretens
 des genannten Gesetzes, dem 1. Oktober
 1889, nicht Mitglieder der Genossen-
 schaft gewesen sind oder, daß ihr Aus-
 scheiden nicht richtig in die Liste einge-
 tragen ist, sowie die in derselben nicht
 aufgeführten Personen, welche behaupten,
 daß sie an dem bezeichneten Tage Mit-
 glieder der Genossenschaft gewesen sind,
 werden aufgefordert, ihren **Widerspruch**
 gegen die Liste bis zum Ablauf einer
 Ausschlußfrist von einem Monat schrift-
 lich oder zum Protokoll des Gerichts-
 schreibers zu erklären.

Nach Ablauf der Ausschlußfrist ist
 für die Mitgliedschaft am 1. Oktober
 1889 und für das Ausscheiden in Folge
 vorher geschehener Aufkündigung oder
 Ausschließung der Inhalt der Liste
 maßgebend.

Einwendungen gegen die Liste
 bleiben den vorbezeichneten Personen
 vorbehalten, sofern sie ihren Wider-
 spruch erklärt haben oder hieran ohne
 ihr Verschulden verhindert waren und
 binnen einem Monate nach Beseitigung
 des Hindernisses den Widerspruch
 schriftlich oder zum Protokoll des Ge-
 richtsschreibers erklärt haben.

Elbing, den 5. November 1889.

Königliches Amtsgericht.

Der öffentliche Weg von der Vogel-
 sanger Kreis = Chaussee über Strauch-
 mühle nach Wittenfelde wird wegen
 Reparaturbaues der Sommerbrücke bis
 auf Weiteres für den Wagen- und
 Reitverkehr hiermit **gesperrt.**

Wittenfelde, d. 11. November 1889.

Der **Amtsvorsteher.**

Schwaan.

Die anhaltend ungünstige Witterung veranlaßt uns, unser **großes**

Lager in

Damen-Confection

zum gänzlichen Ausverkauf

zu stellen; es bietet sich dem geehrten Publikum **jetzt** Gelegenheit, den
 Bedarf zu **unvergleichlich billigen Preisen** zu decken.

560 Krageumäntel mit Feder-, Pelz-, Krimmer- u. Gimpel-Garnitur schon von **10 Mk.**

130 Bandagen — sehr bequeme Facon — elegant ausgestattet von **12 Mk.**

470 Paletots, ganz- und halbtailirt, schon von **7 Mk.**

210 Jaquetts, Westenfacon, fabelhaft billig.

Unsere **bedeutenden Vorräthe** in

Herren-Heberziehern sowie Anzügen

bieten geradezu Ueberraschendes, und sind wir durch

Selbstanfertigung

derselben in der Lage, jeder Concurrenz die Spitze zu bieten.

Einzelne Jaquetts, Hosen u. Westen
33 1/2 % unter Preis.

Marcus & Perl

7. Fischerstraße 7.

500 Jahr alte berühmte ächte
St. Jacobs-Magentropfen.
 Unerreicht bei Magen- und Darmkatarrh, Magenkrampf
 u. Schwäche, Kolik, Sodbrennen, schlecht. Nerven, saur.
 Aufstoßen, Ebel, Erbrechen, Blähung, Gelbsucht, Milz-,
 Leber- u. Nierenleiden, Hartleibigkeit u. s. w.
 Näheres in dem jeder Flasche beiliegenden Prospekt.
 Die Jacobstropfen sind kein Geheimmittel, die Bestandtheile a. je. Flasche angegeben.
 Zu haben in fast allen Apotheken A 1 Mk., gr. Flasche 2 Mk.
 Das Buch „Krankentrost“ sende gratis und franco an jede Adresse. Man bestelle dasselbe
 per Postkarte entweder direkt oder bei einem der endtastenden Deposittäre.
Central-Depot M. Schulz, Gmuerich.

Abler-Apothek, Brüderstr. 19, in Elbing; **Apoth. W. Lachnit** und
Apothek zum goldenen Adler in Marienburg; **Löwen-Apothek** in
 Dirschau; **Apotheker F. Fritsch** in Braunsberg.

Die 1^{te} Stuttgarter Serienloos-Gesellschaft

verfolgt den Zweck, für ihre Mitglieder in der Serie bereits gezogene
 Staatsanlehensloose, welche bei der Prämienziehung **unbedingt gewinnen**
 müssen, zu erwerben. — Am 15. und 31. Dezember finden 2 große
 Ziehungen statt, wodurch den Mitgliedern **eine besonders hohe**
Gewinnchance bevorsteht. Es sollte daher Niemand versäumen,
 jetzt beizutreten. — Jahresbeitrag **Mk. 42.—**, vierteljährlich **10 Mk. 50 Pf.**,
 monatlich **3 Mk. 50 Pf.** — Statuten verleiht
F. J. Stegmeyer in Stuttgart.

Goebel's Imperial-Feuerlösch-Granaten

Bewährtes Feuerlöschmittel, stets zur Hand, friert nicht,
 behält seine Löschkraft selbst nach jahrelangem Aufbewahren.

Deutsches Reichs-Patent.
 Goldene, silberne Medaillen u. Ehrendiplome in Adelaide, Brüssel, Antwerpen,
 London, Ostende, Paris.
Preis: Mk. 40 p. Dtzd. Flaschen incl. Verp. **Gebr. Jlgner-Elbing.**

Christbaum-Confekt

delikat im Geschmack, versendet in Kisten
 mit ca. 450 Stück Inhalt, darunter große
 Stücke und seltene Neuheiten, oder mit
 ca. 900 kleineren Stücken für nur **3 Mk.**,
 sowie die Kiste mit 450 Stück Inhalt
 2. Qualität für **2 Mk.** geg. Nachnahme
S. Lissauer, Dresden 10.

Erdußmehl

offerirt ab Danzig zu billigsten
 Preisen
W. von Riesen.
 Speicherinsel,
 Comptoir: Am Wasser 11.

Hugo Alex. Mrozek

Friedrich-Wilhelms-Platz 5.

Zuchhandlung — Herrenconfection.

Kaiseröl

nicht explodirendes Petroleum

aus der

Petroleum-Raffinerie vorm. August Korff in Bremen.

Beste und billigste Brennstoff für alle
Petroleum-Lampen u. Kochapparate.

Vorzüge:

- Absolute Gefährlosigkeit gegen Explosion.
- Größere Leuchtkraft,
- Sparsameres Brennen,
- Krystallhelle Farbe,
- Frei von Petroleum-Geruch.

Selbstverständlich auf jeder
 gewöhnlichen
 Petroleumlampe u. Koch-
 maschine zu gebrauchen.

Gesetzl. geschützt

Weit über ein Jahrzehnt hinaus ist das Kaiseröl im
 Handel und hat sich durch seine unbestrittenen Vorzüge überall im
 deutschen Reiche, wie im Auslande, die gesicherte Kundenschaft desjeni-
 gen Publikums erworben, welchem ein gleichmäßig schönes Licht und
 die **unzweifelhafteste Sicherheit** beim Gebrauch eines Brennöls
 das Hauptforderniss ist.

Auch in diesem Winter wird sich das Kaiseröl wieder als **das**
Hervorragendste auf dem Gebiete der Beleuchtung
 bewähren und dazu beitragen, die immer mehr vorkommenden schweren
 Unglücksfälle durch Explosion der Lampen zu vermindern.

Der Entflammungspunkt auf dem Reichsseitig vorgeschriebenen
 Petroleumprober ist **doppelt so gross**, als derjenige des gewöhn-
 lichen Petroleums.

Engros-Lager bei Otto Schicht,

welcher des Kaiseröl in **Original-Fässern** und **literweise**
 abgibt.



Nach Danzig u. Liegenhof

fahren von jetzt ab die Dampfer
wöchentlich 2 bis 3 Mal.
 Nähere Auskunft ertheilt

Ad. von Riesen,

Speicherinsel, am Wasser Nr. 11.

Christbaum-Confekt!

(delikat im Geschmack und reizende Neu-
 heiten für den Weihnachtsbaum)
1 Kiste enthält ca. 440 Stück, ver-
 sende gegen **3 Mk.** Nachnahme.
 Kiste und Verpackung berechne nicht.
 Wiederverkäufern sehr empfohlen.
Hugo Wiese, Dresden,
 Billnigerstraße 47b.

Bratenschmalz,

sauern Kunst, ganze u. halbe
 Victoria-Erbfen, neues türk.
 Pflanzenmehl.

Julius Arke.

Bekanntmachung.

Am **Mittwoch, 13. Novbr. cr.,**
 von **9 Uhr Morgens ab,**
 wird im Heil. Geisthospital der Nachlaß
 verschiedener Hospitaliten gegen sofortige
 baare Bezahlung versteigert werden.
 Elbing, den 1. November 1889.
Die Verwaltungs-Deputation des
Heil. Geisthospitals.

Alte **Briefconverts,**
 Postkarten, **Briefmarken** etc
 kauft **Axt,** Danzig, Milchamengasse 10.

Factor,

nur mit prima Zeugnissen, kann bei
 hohem Lohn sofort mit mir eintreten.
A. Prochnow,
 Alter Markt 42.

Damen,

welche ihre Nie-
 derkunft erwart,
 finden Rath und
 freundliche Aufnahme bei **Frau Lu-**
dewski in Königsberg i. Pr.,
 Oberhaberberg 26.

Ich bin Willens, m. Grundstück mit
 10 Stüb., über 2 Morg. Land, zu verk.
 Anzahl. u. Uebereinf. Näh. Wasserstr. 91.

Mittwoch, d. 13. d. M., Nachm. 2
 Uhr soll auf d. Pfarrhofs Leich-
 namstraße 15 Holz, eis. Defen, Pumpe,
 Thüren etc. verkauft werden.

Endgültige Geschäfts-Auflösung 1. April 1890.

Mein bedeutendes Lager in Wintergarderoben **muß ausverkauft werden,** da ich am **1. April** mein neues Unternehmen in Sachsen beginne. Ich
 empfehle vorzugsweise meine selbstgefertigten, durch guten Sitz und Haltbarkeit viel anerkannten
Herrenüberzieher, Reiseröcke, Haus- und Jagdjoppen, Rock-, Jaquet- und Trauanzüge, Schlafrocke, ferner **Damenmäntel, Mädchen- und Knabenpaletots,**
Babymäntel, Knabenanzüge von 1—16 Jahren zu **Schlender-Ausverkaufs-Preisen,** die der ganzen Konkurrenz die Spitze bieten.

Schmiedestraße 17. L. Prager, Schmiedestraße 17.

Schuhe & Stiefel

bester Fabrikate für Herren, Damen und Kinder, werden zu
 ganz bedeutend ermäßigten Preisen verkauft
 im **Schuh- & Stiefel-Bazar**
Emil Jacoby Nachfg.
Otto Daegling
 Elbing, Schmiedestraße 3, neben der Rathsapothek.